

Newsletter AHK

Bildungsmanagement

Neuer AHK-Zertifikatslehrgang zum Thema IT-Sicherheit IT-Sicherheitsbedarf im Unternehmen ermitteln, passende Konzepte entwickeln, umsetzen, kontrollieren und anpassen

August 2016

■ Liebe Kolleginnen und Kollegen,

mit zunehmendem Grad der Digitalisierung sind Unternehmen weltweit immer mehr auf sichere und zuverlässige Informations- und Kommunikationssysteme angewiesen. Viele Unternehmen machen sich deshalb zu Recht Gedanken über die **Sicherheit ihrer Daten**. Über alle Branchen hinweg sehen mehr als die Hälfte der Betriebe die IT-Sicherheit als größte Herausforderung für die Digitalisierung in ihrem Unternehmen an.

Die größten Gefahren lassen sich bereits mit einigen grundlegenden Vorkehrungen eindämmen. Es braucht Sensibilität und Entscheidungen der Unternehmensleitung, um IT-Sicherheit im Unternehmen strategisch zu verankern. Wichtiger Schlüssel zum Erfolg sind kompetente verantwortliche Mitarbeiter. Auch **kleine und mittlere Unternehmen** sind gut beraten, einen sogenannten **Informationssicherheitsbeauftragten** zu etablieren. Dieser muss den IT-Einsatz im Unternehmen in Bezug auf Sicherheitsaspekte im Blick haben und entsprechende Vorkehrungen treffen.

Der **neue AHK/IHK-Zertifikatslehrgang „Informationssicherheitsbeauftragter (AHK)“** richtet sich branchenübergreifend an Mitarbeiter, die sich in ihren Organisationen um die Informationssicherheit kümmern bzw. zukünftig kümmern werden, und an zukünftige oder bereits bestellte Informationssicherheitsbeauftragte, verantwortliche Führungskräfte und Mitarbeiter aus Wirtschaft und Non-Profit-Organisationen.

Der Teilnehmer ist nach **fünf Modulen und 88 Lehrgangsstunden** in der Lage, für ein Unternehmen ein Informationssicherheitskonzept zu entwerfen und umzusetzen. Er kennt die erforderlichen Bausteine und Maßnahmen, mit denen ein Informationssicherheitskonzept im Unternehmen implementiert und weiterentwickelt werden kann.



Stefan Lemanzkyk
Projektreferent
Innovativ Qualifizieren



Florian Pröbsting
Projektreferent
Innovativ Qualifizieren

Der Nutzen des Trainings für Unternehmen

- Passgenaue Planung, Entwicklung und Umsetzung eines Sicherheitskonzeptes
- Begleitung und Evaluierung eines Sicherheitskonzeptes durch eine zertifizierte Fachkraft „Informationssicherheitsbeauftragter (AHK)“
- Reduzierung der Sicherheitsrisiken im informationstechnischen Bereich
- Erhöhte Sicherheit durch Bereitstellung eines Notfallmanagement-Konzeptes



Der Nutzen des Trainings für Teilnehmer

- Qualifikation mit Zertifikat zum „Informationssicherheitsbeauftragten (AHK)“
- Erhöhung der Chancen auf dem Arbeitsmarkt durch den Erwerb einer brandaktuellen Qualifikation im Zeitalter Wirtschaft 4.0/ Industrie 4.0
- Bausteine und Maßnahmen zur Informationssicherheit im Unternehmensumfeld beurteilen und anwenden, wie z.B. ISO 27001, BSI IT-Grundschutz, ISIS 12, VDS 3473

Möchten auch Sie mit der Umsetzung dieses Zertifikatslehrgangs starten?

Wir freuen uns, Sie individuell zu beraten. Ihre Ansprechpartner:

Stefan Lemanzkyk, Tel. +49(0)228-6205-167, Mail: lemanzyk.stefan@wb.dihk.de und

Florian Pröbsting, Tel. +49(0)228-6205-150, Mail: proebsting.florian@wb.dihk.de.

Ihr Team der DIHK-Bildungs-GmbH



Wenn Sie unseren Newsletter nicht mehr erhalten wollen oder fälschlicherweise erhalten, können Sie diesen mit einer Mail an stemper.christiane@wb.dihk.de abbestellen.

Alle Rechte vorbehalten. Jegliche Vervielfältigung oder Weiterverbreitung in jedem Medium als Ganzes oder in Teilen bedarf der schriftlichen Zustimmung.

© 2016 DIHK-Gesellschaft für berufliche Bildung – Organisation zur Förderung der IHK-Weiterbildung mbH, Adenauerallee 86, 53113 Bonn.

Dieser Newsletter wird von der DIHK-Bildungs-GmbH exklusiv für die AHKs geschrieben und dient der internen Information und Kommunikation. Der Leichterkeit wegen beschränken wir uns auf die männliche Form. Mit diesem einfacheren sprachlichen Ausdruck sind selbstverständlich immer Frauen und Männer gemeint.

Fotos: Vasily Merkushev, gjp311, Jordache, Ing.Capo – Fotolia.com